



NEUDRUCK



Hanns Heinz Ewers

Reiter in deutscher Nacht

Roman. 28.—32. Tausend

Kartonband Rm. 4.—

Ganzleinenband Rm. 5.80

Die Woche, Berlin: ... Kämpfe in Oberschlesien — Kämpfe in der Pfalz — Kämpfe am Rhein. Da sind wieder die Namen, die man inzwischen vergaß, die man damals wegwarf wie schmutzige Lumpen: Dorten — Smeets — Matthes. Rheinische Republik. Verrat Deutscher an Deutschen. Blut und Dreck. Und Helden. Und das Propagandaschlagwort: Fememörder. Und Prozesse — Verhöre — Gefängnis und Zuchthaus. Heldentum und Quälerei. Fassungslos liest man dieses Buch... Aber die Tatsachen sind wahr... Das Buch mußte einmal geschrieben werden, und wir können uns freuen, daß Ewers es schrieb: klar und wuchtig...

Preußische Zeitung, Königsberg i. Pr.: ... Hanns Heinz Ewers schrieb hier in meisterhafter Romanform die Geschichte der deutschen Freikorps... In glühvoller, packender Schilderung ziehen noch einmal die bewegten Nachkriegsjahre an unseren Augen vorüber. Dieses Buch ist ein Heldenlied auf das Blutopfer deutscher Jugend, ein Buch, das man besonders der Jugend von heute in die Hand geben sollte...

GA-Mann, München: ... Das Buch atmet keine Sensationshascherei und keine sentimentalen Kitsche. Hier wird von Künstlerhand harte Wirklichkeit zu einem Dichterwerk geformt und 12 Jahre deutscher Nachkriegszeit, die wir alle miterlebt haben, für uns und auch für spätere Generationen in dichterischer Form erhalten...

Der Stahlhelm-Student, Berlin: ... Das Buch ist wirklich ein kleines Meisterwerk und gehört in die Hand eines jedes deutsch denkenden und deutsch fühlenden Studenten...

Der Angriff, Berlin: ... Der Verfasser hat sich mit einem Schlage einen ehrenvollen Platz in der Reihe der nationalbewußten Schriftsteller erobert...

Wir bitten, das gangbare Buch auf keinem Lager fehlen zu lassen

J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHF. STUTTGART / BERLIN